

**Art. 2.** Worden tot adjunct-controleurs van de vastleggingen aangewezen voor de uitgaven die niet onderworpen zijn aan het voorafgaand visum van het Rekenhof

- Mevr. Annette Bongartz - Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap - Afdeling Vorming, Werkgelegenheid en Europese programma's;

- Mevr. Gerlinde Schröder - Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap - Afdeling Onderwijs;

- Mevr. Carmen Xhonneux - Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap - Afdeling Culturele Aangelegenheden;

- de heer Dieter Brand - Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap - Afdeling Gezin, Gezondheid en Sociale Aangelegenheden;

- Mevr. Claudine Mertens - Regering van de Duitstalige Gemeenschap - Kanselarij.

**Art. 3.** Bij verhindering van de hoofdcontroleur wegens verlof of ziekte kunnen zijn opdrachten, tijdens zijn afwezigheid, ofwel door de personen aangewezen in artikel 2 ofwel door de heer Romain Kockartz - Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap - Afdeling Algemene Diensten van het Ministerie, worden waargenomen.

**Art. 4.** Volgende besluiten van de Regering van de Duitstalige Gemeenschap worden opgeheven :

1° het besluit van 10 april 1998 houdende aanwijzing van de heer Horst Kessler als vastleggingscontroleur;

2° het besluit van 22 mei 1998 houdende benoeming van de plaatsvervangende vastleggingscontroleurs;

3° het besluit van 8 mei 1998 (3395/EXIT/B/I) houdende aanwijzing als vastleggingscontroleur en als buitengewone rekenplichtige van de Regering van de Duitstalige Gemeenschap alsmede toekenning van een desbetreffende aanvullende toelage en van een forfaitaire reiskostenvergoeding;

4° het besluit van 25 januari 2000 houdende aanwijzing van de vastleggingscontroleur en van zijn plaatsvervangers;

5° het besluit van 19 december 2002 tot wijziging van het besluit van 25 januari 2000.

**Art. 5.** Voorliggend besluit treedt in werking de dag waarop het wordt aangenomen.

**Art. 6.** Voorliggend besluit wordt aan de betrokkenen gezonden en een afschrift ervan wordt aan het Rekenhof betekend.

Eupen, 10 maart 2005.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap  
De Minister-President, Minister van Lokale Besturen  
K.-H. LAMBERTZ

#### MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

D. 2005 — 1371

[C — 2005/33045]

#### 10. MÄRZ 2005 — Erlass der Regierung zur Festlegung der Arbeitsweise der Sprachenprüfungsausschüsse und der Durchführung der Prüfungen vor diesen Ausschüssen

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Auf Grund des Dekretes vom 19. April 2004 über die Vermittlung und den Gebrauch der Sprachen im Unterrichtswesen, insbesondere Titel VII;

Auf Grund des Protokolls Nr. S3/2005 OSUW2/2005 vom 28. Januar 2005, das die Ergebnisse der in gemeinsamer Sitzung geführten Verhandlungen des Sektorenausschusses XIX der Deutschsprachigen Gemeinschaft und des in Artikel 17 § 2 Nr. 3 des Königlichen Erlasses vom 28. September 1984 vorgesehenen Unterausschusses enthält;

Auf Grund des Gutachtens des Finanzinspektors vom 9. Dezember 2004;

Auf Grund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt, vom 4. März 2005

Auf Grund der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973, insbesondere Artikel 3 § 1, ersetzt durch das Gesetz vom 4. Juli 1989 und abgeändert durch das Gesetz vom 4. August 1996;

Auf Grund der Dringlichkeit;

In Erwägung der Tatsache, dass die Neuregelung der Funktionsweise der Prüfungsausschüsse, die mit der Verabschiedung des Dekretes vom 19. April 2004 notwendig wurde, zu Beginn 2005 in Kraft treten muss, damit die Prüfungen im ersten Halbjahr 2005 regelkonform stattfinden und dass der vorliegende Erlass daher dringend verabschiedet werden muss;

Auf Vorschlag des für das Unterrichtswesen zuständigen Ministers,

Nach Beratung,

Beschließt:

#### Artikel 1 - Zeitpunkt der Prüfung und Aufruf

Die Prüfungssitzung findet im ersten Halbjahr statt. Der Aufruf dazu wird im Belgischen Staatsblatt veröffentlicht. Die Prüfungen finden frühestens 30 Tage nach der Veröffentlichung des Aufrufes statt.

**Art. 2 - Einzureichende Unterlagen**

Folgende Dokumente sind einzureichen:

1. ein ordnungsgemäß ausgefülltes Einschreibeformular
2. eine Abschrift des Studiennachweises

Die in Absatz 1 aufgeführten Einschreibeunterlagen werden per Einschreibebrief an das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft gesandt bis zu dem im Aufruf erwähnten Datum. Verspätete Einschreibungen werden nicht berücksichtigt.

**Art. 3 - Unvereinbarkeit**

Kein Ausschussmitglied darf Prüfungen abhalten oder an Beratungen teilnehmen, wenn der Kandidat der Ehepartner, der Lebensgefährte, ein Verwandter oder Anverwandter bis einschließlich vierten Grades des Ausschussmitgliedes ist.

**Art. 4 - Schriftliche Prüfung**

Der schriftliche Prüfungsteil dauert höchstens drei Stunden.

Bei der in Artikel 37 § 2 Absatz 1 des Dekretes vom 19. April 2004 vorgesehenen Prüfung über die gründliche Beherrschung der Sprache wird den Kandidaten der zugrundeliegende Text vorgelesen. Es ist erlaubt Notizen zu nehmen.

Bei der in Artikel 38 § 2 Absatz 1 des Dekretes vom 19. April 2004 vorgesehenen Prüfung über die ausreichende Beherrschung der Sprache wird den Kandidaten der zugrundeliegende Text ausgehändigt.

**Art. 5 - Bewertung**

Die Prüfungen sind bestanden, wenn der Kandidat mindestens 50 % der zu vergebenden Punkte pro Prüfungsteil und 60 % der Gesamtzahl der zu vergebenden Punkte erreicht hat. Der schriftliche und der mündliche Prüfungsteil werden gleich gewichtet.

**Art. 6 - Diplommuster**

Die vom Ausschuss verliehenen Diplome werden gemäß dem in der Anlage aufgeführten Muster verfasst.

**Art. 7 - Ungerechtfertigte Abwesenheit**

Der Kandidat, der bei einer Prüfung abwesend ist, ohne sich vorher beim Schriftführer abgemeldet zu haben und der nicht innerhalb von fünf Tagen ab dem Tag der Prüfung seine Abwesenheit ausführlich und schriftlich begründet oder eine ärztliche Bescheinigung einreicht, wird von der nächsten Prüfungssitzung ausgeschlossen. Der Vorsitzende entscheidet über die Annehmbarkeit der Begründung der Abwesenheit. Der Ausschluss wird dem Kandidaten schriftlich mitgeteilt.

**Art. 8 - Entschädigungen**

Der Erlass der Regierung vom 12. Juli 2001 zur Harmonisierung der Anwesenheitsgelder und Fahrtentschädigungen in Gremien und Verwaltungsräten der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist auf den Ausschuss anwendbar.

**Art. 9 - Inkrafttreten**

Vorliegender Erlass tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2005 in Kraft.

**Art. 10 - Durchführung**

Der Minister für Unterricht und wissenschaftliche Forschung wird mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 10. März 2005

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft :

Der Ministerpräsident, Minister für lokale Behörden  
K.-H. LAMBERTZ

Der Minister für Unterricht und wissenschaftliche Forschung  
O. PAASCH

KÖNIGREICH BELGIEN

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT

Prüfungsausschuss der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**DIPLOM ÜBER DIE GRÜNDLICHE KENNTNIS  
DER DEUTSCHEN SPRACHE**

Im Namen der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklärt der Prüfungsausschuss zur Abhaltung der Sprachenprüfungen im Unterrichtswesen in Ausführung von Artikel 26 des Dekretes vom 19. April 2004 über die Vermittlung und den Gebrauch der Sprachen im Unterrichtswesen, dass

geboren in..... am.....

die Prüfung über die gründliche Kenntnis der deutschen Sprache bestanden hat.

Der Prüfungsausschuss bescheinigt, dass der/die Kandidat(in) sprachlich befähigt ist, ein Amt in den Unterrichtseinrichtungen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu bekleiden.

Ausgestellt in..... am.....

Der/Die Vorsitzende  
des PrüfungsausschussesDer/Die Schriftführer(in)  
des Prüfungsausschusses

Siegel des Ministeriums

KÖNIGREICH BELGIEN

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT

Prüfungsausschuss der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**DIPLOM ÜBER DIE GRÜNDLICHE KENNTNIS  
DER FRANZÖSISCHEN SPRACHE**

Im Namen der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklärt der Prüfungsausschuss zur Abhaltung der Sprachenprüfungen im Unterrichtswesen in Ausführung von Artikel 26 des Dekretes vom 19. April 2004 über die Vermittlung und den Gebrauch der Sprachen im Unterrichtswesen, dass

geboren in..... am.....

die Prüfung über die gründliche Kenntnis der französischen Sprache bestanden hat.

Der Prüfungsausschuss bescheinigt, dass der/die Kandidat(in) sprachlich befähigt ist, ein entsprechendes Amt in den Unterrichtseinrichtungen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu bekleiden.

Ausgestellt in..... am.....

Der/Die Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses

Der/Die Schriftführer(in)  
des Prüfungsausschusses

---

KÖNIGREICH BELGIEN

---

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT

---

Prüfungsausschuss der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**DIPLOM ÜBER DIE AUSREICHENDE KENNTNIS  
DER DEUTSCHEN SPRACHE**

Im Namen der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklärt der Prüfungsausschuss zur Abhaltung der Sprachenprüfungen im Unterrichtswesen in Ausführung von Artikel 26 des Dekretes vom 19. April 2004 über die Vermittlung und den Gebrauch der Sprachen im Unterrichtswesen, dass

geboren in..... am.....

die Prüfung über die ausreichende Kenntnis der deutschen Sprache bestanden hat.

Der Prüfungsausschuss bescheinigt, dass der/die Kandidat(in) sprachlich befähigt ist, ein entsprechendes Amt in den Unterrichtseinrichtungen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu bekleiden.

Ausgestellt in..... am.....

Der/Die Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses

Der/Die Schriftführer(in)  
des Prüfungsausschusses

KÖNIGREICH BELGIEN

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT

Prüfungsausschuss der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**DIPLOM ÜBER DIE AUSREICHENDE KENNNTNIS  
DER FRANZÖSISCHEN SPRACHE**

Im Namen der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft

erklärt der Prüfungsausschuss zur Abhaltung der Sprachenprüfungen im Unterrichtswesen in Ausführung von Artikel 26 des Dekretes vom 19. April 2004 über die Vermittlung und den Gebrauch der Sprachen im Unterrichtswesen, dass

geboren in..... am.....

die Prüfung über die ausreichende Kenntnis der französischen Sprache bestanden hat.

Der Prüfungsausschuss bescheinigt, dass der/die Kandidat(in) sprachlich befähigt ist, ein entsprechendes Amt in den Unterrichtseinrichtungen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu bekleiden.

Ausgestellt in..... am.....

Der/Die Vorsitzende  
des PrüfungsausschussesDer/Die Schriftführer(in)  
des Prüfungsausschusses

Siegel des Ministeriums

Gesehen, um dem Erlass der Regierung vom 10. März 2005 zur Festlegung der Arbeitsweise der Sprachenprüfungsausschüsse und der Durchführung der Prüfungen vor diesen Ausschüssen hinzugefügt zu werden.

Eupen, den 10. März 2005

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft :

Der Ministerpräsident, Minister für lokale Behörden

K.-H. LAMBERTZ

Der Minister für Unterricht und wissenschaftliche Forschung

O. PAASCH

## TRADUCTION

## MINISTÈRE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE

F. 2005 — 1371

[C - 2005/33045]

**10 MARS 2005. — Arrêté du Gouvernement fixant le fonctionnement des jurys des examens linguistiques et l'organisation des examens présentés devant ces jurys**

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Vu le décret du 19 avril 2004 relatif à la transmission des connaissances linguistiques et à l'emploi des langues dans l'enseignement, notamment le titre VII;

Vu le protocole n° S3/2005 OSUW 2/2005 du 28 janvier 2005 contenant les conclusions des négociations menées en séance commune du comité de secteur XIX pour la Communauté germanophone et du sous-comité prévu à l'article 17, § 2, 3°, de l'arrêté royal du 28 septembre 1984;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 9 décembre 2004;

Vu l'accord du Ministre-Président, compétent en matière de Budget, donné le 4 mars 2005;

Vu les lois sur le Conseil d'Etat, coordonnées le 12 janvier 1973, notamment l'article 3, § 1, remplacé par la loi du 4 juillet 1989 et modifié par la loi du 4 août 1996;

Vu l'urgence;

Considérant que le nouveau règlement de fonctionnement des jurys d'examens, rendu nécessaire par le décret du 19 avril 2004, doit entrer en vigueur début 2005 afin que les examens aient lieu régulièrement dans le courant du premier semestre 2005, que l'adoption du présent arrêté ne souffre dès lors aucun délai;

Sur la proposition du Ministre compétent en matière d'Enseignement;

Après délibération,

Arrête :

**Article 1<sup>er</sup>.** Moment de l'examen et appel aux candidats

La session d'examen a lieu dans le courant du premier semestre. L'appel aux candidats est publié au *Moniteur belge*. Les examens ont lieu au plus tôt 30 jours après la publication de l'appel.

**Art. 2.** Documents à introduire

Les documents suivants doivent être introduits :

- 1° un formulaire d'inscription dûment rempli;
- 2° une copie du titre d'études.

Les documents d'inscription énumérés au premier alinéa sont adressés par recommandé au Ministère de la Communauté germanophone pour la date indiquée dans l'appel aux candidats. Les inscriptions tardives ne sont pas prises en considération.

**Art. 3.** Incompatibilité

Aucun membre de jury ne peut faire passer des examens ou participer à des délibérations lorsque le candidat est son conjoint, la personne avec laquelle il vit maritalement, un parent ou un allié jusqu'au quatrième degré inclus.

**Art. 4.** Examen écrit

L'épreuve écrite dure trois heures au plus.

En ce qui concerne l'examen prévu à l'article 37, § 2, alinéa 1, du décret du 19 avril 2004, portant sur la connaissance approfondie de la langue, le texte est lu aux candidats. Il est permis de prendre des notes.

En ce qui concerne l'examen prévu à l'article 38, § 2, alinéa 1, du décret du 19 avril 2004, portant sur la connaissance suffisante de la langue, le texte est remis aux candidats.

**Art. 5.** Evaluation

Les examens sont réussis lorsque le candidat a obtenu au moins 50 % des points attribués à chacune des épreuves et 60 % des points attribués au total. L'épreuve écrite et l'épreuve orale ont la même pondération.

**Art. 6.** Modèle de diplôme

Les diplômes délivrés par le jury sont établis conformément au modèle figurant en annexe.

**Art. 7.** Absence injustifiée

Le candidat qui est absent à un examen sans avoir au préalable annulé son inscription auprès du secrétaire et qui, dans les cinq jours à dater de l'examen, ne motive pas son absence par écrit et de manière circonstanciée ou n'introduit pas un certificat médical est exclu de la session suivante. Le président statue sur l'acceptabilité de la motivation de l'absence. L'exclusion est communiquée par écrit au candidat.

**Art. 8.** Indemnités

L'arrêté du Gouvernement du 12 juillet 2001 portant harmonisation des jetons de présence et des indemnités de déplacement au sein d'organismes et de conseils d'administration de la Communauté germanophone est applicable au jury d'examen.

**Art. 9.** Entrée en vigueur

Le présent arrêté produit ses effets le 1<sup>er</sup> janvier 2005.

**Art. 10.** Exécution

Le Ministre de l'Enseignement et de la Recherche scientifique est chargé de l'exécution du présent arrêté.  
Eupen, le 10 mars 2005.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président, Ministre des Pouvoirs locaux  
K.-H. LAMBERTZ

Le Ministre de l'Enseignement et de la Recherche scientifique  
O. PAASCH

ROYAUME DE BELGIQUE

COMMUNAUTE GERMANOPHONE

Jury de la Communauté germanophone

**DIPLÔME PORTANT SUR LA CONNAISSANCE APPROFONDIE  
DE LA LANGUE ALLEMANDE**

Au nom du Gouvernement de la Communauté germanophone,

le jury d'examen chargé de procéder aux examens linguistiques dans l'enseignement en exécution de l'article 26 du décret du 19 avril 2004 relatif à la transmission des connaissances linguistiques et à l'emploi des langues dans l'enseignement déclare que

né à....., le.....

a réussi l'examen portant sur la connaissance approfondie de la langue allemande.

Le jury certifie que le candidat est linguistiquement apte à exercer une fonction dans les établissements d'enseignement en Communauté germanophone.

Etabli à....., le.....

Le Président du jury

Le secrétaire du jury



ROYAUME DE BELGIQUE

---

COMMUNAUTE GERMANOPHONE

---

Jury de la Communauté germanophone

**DIPLÔME PORTANT SUR LA CONNAISSANCE APPROFONDIE  
DE LA LANGUE FRANÇAISE**

Au nom du Gouvernement de la Communauté germanophone,

le jury d'examen chargé de procéder aux examens linguistiques dans l'enseignement en exécution de l'article 26 du décret du 19 avril 2004 relatif à la transmission des connaissances linguistiques et à l'emploi des langues dans l'enseignement déclare que

né à....., le.....

a réussi l'examen portant sur la connaissance approfondie de la langue française.

Le jury certifie que le candidat est linguistiquement apte à exercer une fonction correspondante dans les établissements d'enseignement en Communauté germanophone.

Etabli à....., le.....

Le Président du jury

Le secrétaire du jury

ROYAUME DE BELGIQUE

COMMUNAUTE GERMANOPHONE

Jury de la Communauté germanophone

**DIPLÔME PORTANT SUR LA CONNAISSANCE SUFFISANTE  
DE LA LANGUE ALLEMANDE**

Au nom du Gouvernement de la Communauté germanophone,

le jury d'examen chargé de procéder aux examens linguistiques dans l'enseignement en exécution de l'article 26 du décret du 19 avril 2004 relatif à la transmission des connaissances linguistiques et à l'emploi des langues dans l'enseignement déclare que

né à....., le.....

a réussi l'examen portant sur la connaissance suffisante de la langue allemande.

Le jury certifie que le candidat est linguistiquement apte à exercer une fonction correspondante dans les établissements d'enseignement en Communauté germanophone.

Etabli à....., le.....

Le Président du jury

Le secrétaire du jury

ROYAUME DE BELGIQUE

---

COMMUNAUTE GERMANOPHONE

---

Jury de la Communauté germanophone  
**DIPLÔME PORTANT SUR LA CONNAISSANCE SUFFISANTE  
DE LA LANGUE FRANÇAISE**

Au nom du Gouvernement de la Communauté germanophone,

le jury d'examen chargé de procéder aux examens linguistiques dans l'enseignement en exécution de l'article 26 du décret du 19 avril 2004 relatif à la transmission des connaissances linguistiques et à l'emploi des langues dans l'enseignement déclare que

né à....., le.....

a réussi l'examen portant sur la connaissance suffisante de la langue française.

Le jury certifie que le candidat est linguistiquement apte à exercer une fonction correspondante dans les établissements d'enseignement en Communauté germanophone.

Etabli à....., le.....

Le Président du jury

Le secrétaire du jury

Sceau du Ministère

Vu pour être annexé à l'arrêté du Gouvernement du 10 mars 2005 fixant le fonctionnement des jurys des examens linguistiques et l'organisation des examens présentés devant ces jurys.

Eupen, le 10 mars 2005.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone  
Le Ministre-Président, Ministre des Pouvoirs locaux  
K.-H. LAMBERTZ  
Le Ministre de l'Enseignement et de la Recherche scientifique  
O. PAASCH

## VERTALING

## MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHA

N. 2005 — 1371

[C — 2005/33045]

**10 MAART 2005. — Besluit van de Regering houdende vastlegging van de werkwijze van de jury's voor taalexamens en van de organisatie van de examens afgelegd vóór deze examencommissies**

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op het decreet van 19 april 2004 betreffende de taaloverdracht en het gebruik van de talen in het onderwijs, inzonderheid op titel VII;

Gelet op het protocol nr. S3/2005 OSUW 2/2005 van 28 januari 2005 houdende de conclusies van de onderhandelingen gevoerd in een gemeenschappelijke zitting van het Sectorcomité XIX van de Duitstalige Gemeenschap en van het subcomité bepaald in artikel 17, § 2, 3<sup>o</sup>, van het koninklijk besluit van 28 september 1984;

Gelet op het advies van de Inspecteur van Financiën, gegeven op 9 december 2004;

Gelet op het akkoord van de Minister-President, bevoegd inzake Begroting, gegeven op 4 maart 2005;

Gelet op de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973, inzonderheid op artikel 3, § 1, vervangen bij de wet van 4 juli 1989 en gewijzigd bij de wet van 4 augustus 1996;

Gelet op de dringende noodzakelijkheid;

Overwegende dat de aanneming van het decreet van 19 april 2004 een nieuwe regeling over de werkwijze van de jury's noodzakelijk maakt die bij het begin 2005 in werking moet treden zodat de examens tijdens het eerste semester 2005 regelmatig plaatsvinden, en dat de aanneming van voorliggend besluit derhalve geen uitstel lijdt;

Op de voordracht van de Minister bevoegd inzake Onderwijs;

Na beraadslaging,

Besluit :

**Artikel 1.** Tijdstip van het examen en oproep tot de kandidaten

De examenzittijd vindt plaats in de loop van het eerste semester. De oproep tot de kandidaten wordt in het *Belgisch Staatsblad* bekendgemaakt. De examens vinden plaats ten vroegste 30 dagen na de bekendmaking van de oproep.

**Art. 2.** In te dienen documenten

Volgende documenten moeten worden ingediend :

1° een behoorlijk ingevuld inschrijvingsformulier;

2° een afschrift van het studiegetuigschrift.

De inschrijvingsdocumenten bedoeld in het eerste lid worden per aangetekende brief aan het Ministerie van de Duitstalige Gemeenschap gezonden voor de datum vermeld in de oproep. Te laat ingediende inschrijvingen worden niet in aanmerking genomen.

**Art. 3.** Onverenigbaarheid

Geen lid van de examencommissie mag examens afnemen of aan beraadslagingen deelnemen wanneer de examinandus zijn echtgenoot, de persoon met wie het samenleeft, of een bloed- of aanverwant tot en met de vierde graad is.

**Art. 4.** Schriftelijk examen

Het schriftelijke examengedeelte duurt ten hoogste drie uren.

Voor het examen over de grondige kennis van de taal, zoals bedoeld in artikel 37, § 2, lid 1, van het decreet van 19 april 2004, wordt de tekst aan de examinandi voorgelezen. Zij mogen aantekeningen nemen.

Voor het examen over de voldoende kennis van de taal, zoals bedoeld in artikel 38, § 2, lid 1, van het decreet van 19 april 2004, wordt de tekst aan de examinandi overhandigd.

**Art. 5.** Evaluatie

De examinandi zijn voor de examens geslaagd, indien zij per examengedeelte ten minste 50 % en in het totaal 60 % van de toegekende punten hebben behaald. Het schriftelijke examengedeelte en het mondelinge examengedeelte hebben hetzelfde gewicht.

**Art. 6.** Model van diploma

De diploma's uitgereikt door de examencommissie worden opgesteld overeenkomstig het model opgenomen in de bijlage.

**Art. 7.** Ongerechvaardigde afwezigheid

De examinandus die bij een examen afwezig is zonder zijn inschrijving vooraf bij de secretaris te hebben opgezegd en die niet binnen de vijf dagen vanaf de dag van het examen zijn afwezigheid omstandig schriftelijk motiveert of een medisch attest indient, wordt van de volgende examenzittijd uitgesloten. De voorzitter beslist over de aanneembaarheid van de motivering van de afwezigheid. De uitsluiting wordt de examinandus schriftelijk medegedeeld.

**Art. 8.** Vergoedingen

Het besluit van de Regering van 12 juli 2001 tot harmonisatie van het presentiegeld en van de reisvergoedingen in instellingen en raden van beheer van de Duitstalige Gemeenschap is toepasselijk op de examencommissie.

**Art. 9.** Inwerkingtreding

Voorliggend besluit heeft uitwerking op 1 januari 2005.

**Art. 10.** Uitvoering

De Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 10 maart 2005.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President, Minister van Lokale Besturen

K.-H. LAMBERTZ

De Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek

O. PAASCH

---

KONINKRIJK VAN BELGIË

---

DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

Examencommissie van de Duitstalige Gemeenschap

**DIPLOMA OVER DE GRONDIGE KENNIS  
VAN DE DUITSE TAAL**

Namens de Regering van de Duitstalige Gemeenschap

verklaart de examencommissie die ermee belast is de taalexamens in het onderwijs af te nemen in uitvoering van artikel 26 van het decreet van 19 april 2004 betreffende de taaloverdracht en het gebruik van de talen in het onderwijs dat

geboren in ....., op .....

voor het examen over de grondige kennis van de Duitse taal is geslaagd.

De examencommissie bekrachtigt dat de examinandus taalkundig bekwaam is om binnen de Duitstalige Gemeenschap een ambt in de onderwijsinstellingen uit te oefenen.

Opgesteld te....., op.....

De voorzitter van de examencommissie

De secretaris van de examencommissie

Stempel van het Ministerie

KONINKRIJK VAN BELGIË

---

DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

---

Examencommissie van de Duitstalige Gemeenschap

**DIPLOMA OVER DE GRONDIGE KENNIS  
VAN DE FRANSE TAAL**

Namens de Regering van de Duitstalige Gemeenschap

verklaart de examencommissie die ermee belast is de taalexamens in het onderwijs af te nemen in uitvoering van artikel 26 van het decreet van 19 april 2004 betreffende de taaloverdracht en het gebruik van de talen in het onderwijs dat

geboren in ....., op .....

voor het examen over de grondige kennis van de Franse taal is geslaagd.

De examencommissie bekrachtigt dat de examinandus taalkundig bekwaam is om binnen de Duitstalige Gemeenschap een overeenkomstig ambt in de onderwijsinstellingen uit te oefenen.

Opgesteld te ....., op .....

De voorzitter van de examencommissie

De secretaris van de examencommissie

Stempel van het Ministerie

KONINKRIJK VAN BELGIË

---

DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

---

Examencommissie van de Duitstalige Gemeenschap

**DIPLOMA OVER DE VOLDOENDE KENNIS  
VAN DE DUITSE TAAL**

Namens de Regering van de Duitstalige Gemeenschap

verklaart de examencommissie die ermee belast is de taalexamens in het onderwijs af te nemen in uitvoering van artikel 26 van het decreet van 19 april 2004 betreffende de taaloverdracht en het gebruik van de talen in het onderwijs dat

geboren in ....., op .....

voor het examen over de voldoende kennis van de Duitse taal is geslaagd.

De examencommissie bekrachtigt dat de examinandus taalkundig bekwaam is om binnen de Duitstalige Gemeenschap een overeenkomstig ambt in de onderwijsinstellingen uit te oefenen.

Opgesteld te....., op.....

De voorzitter van de examencommissie

De secretaris van de examencommissie

Stempel van het Ministerie

KONINKRIJK VAN BELGIË

DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

Examencommissie van de Duitstalige Gemeenschap

**DIPLOMA OVER DE VOLDOENDE KENNIS  
VAN DE FRANSE TAAL**

Namens de Regering van de Duitstalige Gemeenschap

verklaart de examencommissie die ermee belast is de taalexamens in het onderwijs af te nemen in uitvoering van artikel 26 van het decreet van 19 april 2004 betreffende de taaloverdracht en het gebruik van de talen in het onderwijs dat

geboren in ....., op .....

voor het examen over de voldoende kennis van de Franse taal is geslaagd.

De examencommissie bekrachtigt dat de examinandus taalkundig bekwaam is om binnen de Duitstalige Gemeenschap een overeenkomstig ambt in de onderwijsinstellingen uit te oefenen.

Opgesteld te....., op.....

De voorzitter van de examencommissie

De secretaris van de examencommissie

Stempel van het Ministerie

Gezien om gevoegd te worden bij het besluit van de Regering van 10 maart 2005 houdende vastlegging van de werkwijze van de jury's voor taalexamens en van de organisatie van de examens afgelegd vóór deze examencommissies

Eupen, 10 maart 2005.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President, Minister van Lokale Besturen  
K.-H. LAMBERTZDe Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek  
O. PAASCH